

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

102 (14.4.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Zweites Blatt.

Donnerstag den 14. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 32302. Die Anmeldung der unfallversicherungspflichtigen Baubetriebe, sowie die Aushängung der Unfallverhütungsvorschriften betreffend.

Nach Mitteilung des Vorstandes der südwestlichen Baugewerks-Verufsgenossenschaft haben deren Beauftragte anlässlich der von ihnen ausgeführten Revisionen häufig festgestellt, daß Unternehmer, welche zum Teil schon seit geraumer Zeit Bauarbeiten verrichten oder verrichten lassen, ihre Betriebe nicht vorschriftsgemäß zur Unfallversicherung angemeldet haben.

Wir sehen uns daher veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß alle Baubeflissenen (Maurer, Zimmerleute, Steinhauer, Gypfer, Tüncher, Blechner, Bauglaser, Installateure, Tapeziere u. c.), mögen sie für sich allein als Kleinmeister arbeiten oder als Unternehmer mit Gehilfen Bauarbeiten, wenn auch für noch so kurze Zeit, ausführen, verpflichtet sind, längstens binnen 8 Tagen den Betrieb bei der unterzeichneten Behörde anzumelden. Dieselbe Verpflichtung liegt auch denjenigen Unternehmern ob, welche infolge Einstellung des Betriebs oder aus sonstigen Gründen im Kataster der Berufsgenossenschaft gelöscht wurden, sobald sie wieder versicherungspflichtige Bauarbeiten übernehmen. Weiter machen wir darauf aufmerksam, daß für Bauarbeiten, welche ohne Uebertragung an einen gewerbsmäßigen Unternehmer unter Beschaffung der Materialien vom Bauherrn selbst durch direkt im Taglohn oder Alford angestellte Arbeiter ausgeführt werden (Regiebauten), längstens binnen 3 Tagen nach Ablauf eines jeden Kalendermonats beim Bürgermeisterramt, in der Stadt Karlsruhe bei dem Bezirksamt, Nachweisungen gemäß §. 22 des Bauunfallversicherungsgesetzes vorzulegen sind. Der Genossenschaftsvorstand kann wegen Nichtbefolgung dieser Vorschriften nach §§. 103 und 104 des U.V.G. vom 6. Juni 1884 in Verbindung mit §. 49 des Bauunfallversicherungsgesetzes vom 11. Juni 1887 Ordnungstrafe bis zu 300 Mark bzw. wenn die Nachweisungen unrichtige, thatsächliche Angaben enthalten, Ordnungstrafen bis zu 500 Mark erkennen.

Schließlich bringen wir in Erinnerung, daß die von der Berufsgenossenschaft erlassenen Unfallverhütungsvorschriften an jedem Neu- bzw. Umbau, in jeder Werkstatte und auf jedem Werkplatz an einem leicht zugänglichen Ort in Plakatform ausgehängt und die Arbeiter zur strengen Befolgung dieser Vorschriften angehalten werden müssen; die Betriebsunternehmer sind außerdem verpflichtet, für sachgemäße, umsichtige Leitung und Ueberwachung der Bauausführungen Sorge zu tragen, damit Unfälle nach Möglichkeit vermieden werden. Es liegt dies im eigensten Interesse der Mitglieder, weil mit der Verminderung der Unfälle die Verringerung der an die Berufsgenossenschaft zu zahlenden Beiträge Hand in Hand geht.

Die Bürgermeisterrämter der Landgemeinden werden angewiesen, dafür Sorge zu tragen, daß neu errichtete versicherungspflichtige Betriebe alsbald zur Anmeldung gelangen.

Karlsruhe, den 5. April 1898.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 9133. In die Handelsregister wurde eingetragen:

- In das Gesellschaftsregister zu Band III D. B. 147 zur Firma Dyckerhoff u. Widmann in Karlsruhe mit Zweigniederlassungen in Bleibich, St. Jobst und Cosselbaude: Die Firma ist geändert in „Cementwaarenfabrik Dyckerhoff u. Widmann“. Theodor Widmann in St. Jobst ist als vollberechtigter Teilhaber in die Gesellschaft eingetreten. Ehevertrag desselben mit Eveline geb. Schaptag von Nürnberg, d. d. Nürnberg, den 13. Februar 1894, wonach die Brautleute die in Nürnberg geltende allgemeine Gütergemeinschaft unter sich ausschließen, so zwar, daß jeder der künftigen Eheleute Alleineigentümer alles desjenigen Vermögens bleibt und bzw. wird, welches er in die Ehe einbringt, und während derselben durch Erbschaft, Schenkung und sonstige Rechtsmittel erwirbt. Eine allenfallsige eheliche Errungenschaft fällt beiden Ehegatten gleichmäßig zu und erscheint die beabsichtigte Ehe als eine verdingte im Sinne des Nürnberger Rechts. Dem Regierungsbaumeister a. D. Theodor Janssen in Bleibich a. Rh., sowie dem Kaufmann Eduard Möller in Dresden ist Procura in der Weise erteilt, daß jeder derselben berechtigt ist, allein die Firma zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen; ferner ist dem Ingenieur Max Schönbrunn, dem Kaufmann Karl Köhler und dem Kaufmann Emil Kramer, alle drei in Bleibich wohnend, Collectivprocura in der Weise erteilt, daß je zwei derselben für die Firma gültig zeichnen können.
- In das Gesellschaftsregister zu Band III D. B. 247: Firma „Mälzerei Gypser“ in Karlsruhe. Gesellschafter dieser seit 1. April 1898 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Leopold Gypser, Malzfabrikant in Mühlburg, und Gustav Winter, Kaufmann in Karlsruhe. Jeder Gesellschafter ist berechtigt, allein die Firma zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen. Ehevertrag des Gesellschafters Leopold Gypser mit Auguste Winter von Karlsruhe, d. d. Karlsruhe, 23. Juni 1894, wonach die beiden Brautleute ihre ehelichen Güterverhältnisse nach L. R. S. 1500 bis 1504 bestimmen und bedingen, daß jeder Teil von seinem gegenwärtigen und künftigen fahrenden Vermögen nur den Betrag von 100 M. in die Gemeinschaft wirft, alles übrige fahrende und liegende Vermögen nebst den gegenwärtigen und künftigen Schulden eines jeden Teils von der Gemeinschaft ausgeschlossen bleibt.
- In das Gesellschaftsregister zu Band III D. B. 44 zur Firma Glacéleberfabrik Mühlburg in Baden vormals R. Ellstätter in Karlsruhe: Die dem Buchhalter Heinrich Roos in Karlsruhe erteilte Collectivprocura ist erloschen.
- In das Firmenregister zu Band II D. B. 777 zur Firma Dürr u. Metius in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.

Großherzogliches Amtsgericht III.
Fürst.

21.

Viktoria-Schule.

Der Unterricht beginnt **Mittwoch den 20. April** nach dem bisherigen Stundenplan.

Anmeldungen neuer Schülerinnen werden **Montag und Dienstag** in der Anstalt **Amalienstraße 35** von 12—1 Uhr entgegengenommen.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute **Donnerstag den 14. April, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr**, für die Nummern der neuen Markenbücher von 801 bis 1200 an unserer Kasse „Zähringerstraße 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuchs.

Pfänder-Versteigerung.

21. Freitag den 15. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn Carl Dannbacher die ihm verbliebenen ver-

fallenen Pfänder von Nr. 4300 bis 5800, als: Herren- und Frauenkleider, Werkzeug, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 15. April 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Plüschgarnitur, 1 Schreibkommode, 1 Büffel, 4 Schiffsmodelle, 1 Sekretär, 2 Kommoden, 2 Sophas, 1 vollständiges Bett, 1 Kleiderschrank, 1 Nähmaschine, 2 Bilder, 1 Tisch, 2 Rohrseffel, 1 Baarenschrank, 12 Bände Brockhaus Conversations-Lexikon, 4 Geschäftsbücher (Strazzen), 1 Fäßchen Rothwein (33 Liter) und 2 Zweiräder.

Karlsruhe, den 11. April 1898.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

21. Akademiestraße 38 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres Karlsstraße 10 durch den Portier.

* Bahnhofstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sogleich oder später und eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*42. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, sind zwei elegante Wohnungen von je 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, einzeln oder zusammen, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock beim Eigentümer.

* Durlacher Allee 29 b ist im 3. Stock, in schöner, freier Lage, ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Preis 15 Mark.

* Marienstraße 50 ist der vierte Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Müppurrerstraße 12 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer mit zwei Fenstern, ohne Vis-à-vis, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten, event. kann noch ein Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im 1. Stock.

* Scheffelstraße 63, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern, Küche und Keller, mit freier Aussicht, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Friedensstraße 11 im Laden.

* Soffienstraße 56 sind auf 1. Juli zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

* Viktoriastraße 14 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, an eine kleine Familie ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Viktoriastraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Anzusehen von 3 Uhr ab. Näheres parterre zu erfragen.

Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 21.

— Eine Wohnung ebener Erde, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkov und reichlichem Zugehör, wird zusammen oder auch getrennt in 2 Wohnungen auf 1. Juli beziehbar vermietet. Einzusehen von 9—11 und 2—5 Uhr Amalienstraße 47 im Kontor.

* Kaiser-Allee 67 ist im 2. Stock eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas, Antbell an der Waschküche u. dem Trockenschrank für 650 Mark auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden oder Kaiser-Allee 3.

Kaiserstraße 63,
2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

4.1. **Elegante Bel-Étage**
von 7 Zimmern mit großem Balkon nebst Badezimmer und reichlichem Zugehör, alles vollständig frisch hergerichtet, per sofort oder später in schönster Herrschaftslage preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Westendstraße 6, parterre, oder bei E. Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

* Im westlichen Stadtteil ist in abgeschlossenem Hause eine Wohnung im 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Mansarde nebst sonstigem Zugehör, an ein älteres kinderloses Ehepaar oder an eine einzelne Dame auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Mansardenwohnung,**
2 Zimmer, Küche, Keller etc., ist Hirschstraße 76 per 1. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Eine Mieterin, welche einer einzeln stehenden Dame im Hause die tägliche Hausarbeit besorgen könnte, würde den Vorzug erhalten. Näheres parterre daselbst Vormittags.

Laden zu vermieten.
— Ein in bester Lage der westl. Kaiserstraße befindlicher großer, heller Laden nebst 4 sich daran anschließenden Zimmern, Alkov und Magazin ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden,
Kronenstraße 17a.
Ein schöner großer Laden, für jedes Geschäft geeignet, auf Wunsch theilbar, ist sofort oder später preiswerth zu vermieten. Der Lage halber dürfte sich derselbe für ein Friseurgeschäft ganz besonders eignen. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 26.**

Laden zu vermieten.
— Ein schöner Laden in der östlichen Kaiserstraße mit Wohnung nebst Zugehör, in welchem seit längeren Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre, oder Fasanenstraße 2, parterre links zu erfragen.

* **Laden**
mit anstoßender Wohnung oder Magazin gesucht. Mistadt oder Südstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2789 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
— Herrenstraße 42, eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes, fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.
— Ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, per sofort zu vermieten: **Herrenstraße 15 im Laden.**

3.3. **Kriegstraße 91** ist per 1. Mai ein sehr freundliches, möbliertes Zimmer zu M. 18.— per Monat zu vermieten. Näheres täglich von 12—2 Uhr daselbst, parterre.

* **Wilhelmstraße 7** ist eine Treppe hoch ein größeres, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich beziehbar zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: **Martenstraße 59, parterre.**

*2.1. **Waldstraße 3** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort event. auch auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen **Wilhelmstr. 47** im 3. Stock links.

* Per 15. April sind zwei gut möblierte Zimmer mit einem und zwei Fenstern, auf die Straße gehend, zu vermieten: **Bähringerstraße 106** im 3. Stock.

*2.1. **Wilhelmstraße 21**, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, zweifelnstriges, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten.

* **Luisenstraße 11** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer in herrlicher Lage, ohne Vis-à-vis, auf 15. d. M. um den Preis von 12 Mark zu vermieten.

*2.2. Ein fein möbliertes Zimmer sowie ein Wohn- und Schlafzimmer in schöner, freier Lage, Vis-à-vis dem Palastgarten, sind sofort zu vermieten, auch kann ein Zimmer davon unmobliert abgegeben werden: **Kreuzstraße 29, 3 Treppen hoch.**

*3.2. **Kronenstraße 17a** im 4. Stock, neben dem Café Imperial, ist ein schönes, gut möbliertes

Zimmer
mit Balkon sogleich zu vermieten.

Zimmer,
schön möbirt, 2 Fenster nach der Straße gehend, ist billig an bessern Herrn zu vermieten. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 10**, eine Treppe hoch rechts, Ecke Rudolfsstraße.

Unmoblierte Zimmer zu vermieten.
*2.2. Zwei unmoblierte Zimmer sind in besserem Hause sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: **Waldstraße 52.**

2 unmoblierte Zimmer
in angenehmer Lage zwischen Festhalle und Hauptbahnhof
auf 1. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock von 10—12 und 2—4 Uhr.

Zimmer zu vermieten.
— Zwei fein möblierte Zimmer sind sofort oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres **Soffienstraße 45, parterre.**

Zu vermieten.
— Zwei elegant möblierte Zimmer sind auf 1. Mai zu vermieten: **Kaiserstraße 213, 3. Stock.**

Maler-Atelier,
ein schönes, geräumiges, ist zu vermieten. Näheres **Gartenstraße 56** bei **Slevogt, Architekt.**

Werkstätte oder Magazin
in der neuen Scheffelstr., sehr groß u. feuerfest, auch geteilt u. von zwei Seiten beleuchtet, m. bef. Geschäftshof, Keller event. auch Wohnung über denselben, von 4 bis 5 Zimmern ist auf Juli zu vermieten. Zu erfragen **Soffienstr. 81 b, 1. St. 3.3.**

* **Ein sehr schöner Stall**
für ein Pferd ist zu vermieten: **Amalienstraße 10.**
Wohnung mit Pension gesucht.
*5.2. Durchaus achtbare junge Dame sucht Wohnung mit Pension in gutem Hause. Anschluß erwünscht. Offerten mit Preisangabe und genauer Adresse unter Nr. 2767 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein möbliertes Zimmer
in Mitte der Stadt, womöglich mit Mittagstisch, auf 1. Mai gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2785 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Ein möbliertes Zimmer**
mit 2 Betten, in der Nähe der Baugewerkschule, wird von 2 Schülern sofort gesucht. Kost im Hause erwünscht. Gesl. Offerten unter Nr. 2774 bis längstens Donnerstag Abend an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Große, helle Werkstätte
wird zu mieten gesucht. Näheres bei **Martenstein & Josseaux,**
3.3. **Grenzstraße 12/14.**

Dienst-Anträge.
2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann wird gesucht. Zu erfragen **Waldhornstraße 22.**

*3.2. Ein braves, kräftiges Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres **Leopoldstraße 47** im 3. Stock.

— Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Seminarstraße 13, parterre.**

3.3. Ein älteres, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird sofort gegen guten Lohn gesucht: **Wismarstraße 37 a, parterre.**

*2.2. Ein einfaches Mädchen für die Küche wird auf sofort gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres **Leffingstraße 40, parterre.**

2.2. **Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf 1. Mai gesucht. Näheres Kaiserstraße 121 im 3. Stock.**

2.2. Ein tüchtiges Mädchen für Zimmer und Küche wird sogleich gesucht im Gasthaus zur **Stadt Pforzheim.**

*3.2. Jüngeres Mädchen für alle Hausarbeit zu sofortigem Eintritt gesucht: **Klauprechtstraße 10, 3. Stock.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird für Hausarbeit auf 1. Mai gesucht: **Amalienstraße 10** im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, wird auf 1. Mai gesucht: **Hirschstraße 21, 2. Stock.**

2.1. Ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen und den Hausarbeiten vorstehen kann, wird per 1. Mai gesucht. Näheres **Kaiserstraße 166, 3 Stiegen hoch.**

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, sowie etwas kochen kann, findet sofort oder später gute Stelle. Zu erfragen **Schützenstraße 87** im 1. Stock.

* Suche für, je nachdem, längere Zeit eine einzelstehende, gelesene, zuverlässige Frau oder ein Mädchen zur Besorgung von häuslichen Arbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen aus besserer Familie sucht Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen Schillerstr. 6 im 2. Stock links.

Mk. 30000

auf II. Hypothek werden zu 4 1/2 % gesucht. Adressen sind unter Nr. 2752 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4.3. **Accept-Credit** erhalten solvente Kaufmänn. Firmen unter coul. Bedingungen. Offerten sub **A. G. 356** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Buchbinder.

Ein jüngerer Buchbinder wird gesucht für ein hiesiges Engros-Geschäft zur Aufmachung von Muster-collectionen. Dauernde Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Arbeiter-Gesuch.

Mit guten Zeugnissen versehenen Arbeiter an dreiseitige Hobelmaschine, sowie tüchtiger Bandsäger gesucht.

Anton Himmelsbach.

Näherin

sofort gesucht.

Margarethe Dung,
Damen-Mäntel-Geschäft,
Kaiserstraße 94.

Näherinnen

für dauernde und lohnende Arbeit gesucht.

Felix Grieshaber,
Müllpurrerstraße 90 a.

Junge Mädchen,

welche im Kleidermachen geübt sind, finden dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*3.2. Wer sofort wird ein zuverlässiges, reinliches und ehrliches Mädchen, nicht unter 16 Jahren, welches Tags über über seine Zeit verfügen kann, für Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

für sofort ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, zugleich als Beihilfe des Hausmädchens. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 2. Stock rechts.

Tüchtiges Mädchen

wird für einen kleinen Haushalt auf sofort gesucht: Kaiserstraße 153. 2.2.

Ein ordentliches Mädchen

findet sofort gute Stelle: Augartenstraße 49 im 2. Stock links.

Ein jüngeres, kräftiges Mädchen

findet sofort dauernde Arbeit bei

Geschw. Bohm,
Herrenstraße 22.

Eine gute Aushilfsköchin

wird sofort gesucht: Stefaniensstraße 29.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Blattungs-bureau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.



F Zwei Kellnerinnen, eine perfekte Köchin auf 1. Mai, und ein junger Koch werden sofort gesucht durch das Bureau **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.**

Für unsere **Buchdruckerei** suchen wir einen

Schriftsetzer-Lehrling

bei sofortiger Bezahlung.

Anerbieten unter Vorlage der Schulzeugnisse an die

C. F. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Zahntechnik zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

C. Krane, Dentist,
Amalienstraße 19.

Gehilfe gesucht.

2.2. Ein der Schule entlassener, gut erzogener Junge mit schöner Handschrift kann eintreten bei **Notar Bender, Steinstraße 23.**

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Blechnur- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann bei mir auf Ostern in die Lehre treten.

Fried. Müller,
Blechnur- u. Installationsgeschäft.

Gesucht

ein angehender

Kellner-Lehrling.

Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver, ordnungsliebender Junge findet sofort oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle im Maler- und Lünchergeschäft **Theod. Holst, Schützenstraße 47.**

Als Lehrling

findet auf Ostern ein junger Mann Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von

L. J. Ettliger,
Kronenstraße 24.

Zapfbursche gesucht.

Ein solider, im Bieraussschank gewandter Zapfbursche mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn zu sofortigem Eintritt gesucht. Offerten an das Bureau **F. S. Fischer, untere Neckarstraße 46, Heilberg.**

Mühlburg.

Ein Knecht für zwei Pferde sofort gesucht. **Karl Bühler, Lameystraße.**

Gesuch.

2.1. Eine reinliche, ehrliche Frau wird zum Ausstragen von Frühstücksbrod sofort gesucht. Näheres Leopoldstraße 8 im Laden. Ebenfalls kann ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei gründlich zu erlernen, in die Lehre treten.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junger energischer, kräftiger Mann, verheiratet, sucht Stellung als Bader oder Arbeiter; derselbe war auch längere Zeit als Hilfs-monteur für elektrische Beleuchtungs- und Dampf-beheizungsanlagen beschäftigt. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gesl. Offerten zu richten an **R. G., Martenstraße 13, Hinterhaus, 2 Treppen hoch links.**

3.2. Ein mit allen vorkommenden Kontorarbeiten vertrautes Fräulein sucht Stellung, auch würde solches als Kassiererin oder Verkäuferin vorstehen können. Offerten sind unter Nr. 2748 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Installateur.

* Ein tüchtiger, erfahrener Arbeiter sucht sofort Beschäftigung. Offerten unter Nr. 2790 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Seizer

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort anderweitige Stellung. Papierwaarenfabrik oder Druckerei bevorzugt, da derselbe im Papierlager und in der Balzengletereie bewandert ist. Offerten unter Nr. 2786 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jüngeres Fräulein

mit schöner Handschrift, sowie im Rechnen und in der Buchführung bewandert, sucht Anfangs-Stellung auf einem hiesigen Bureau. Offerten sub **D. 1181** an **Haasenstein & Vogler, A.G., Kaiserstraße 203, 1. Stock.** 2.1.

Eine gewandte Kellnerin

sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Marktgrafens-straße 27 im 2. Stock.

Geschäftsempfehlung.

*10.10. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen jeder Art von den einfachsten bis zu den elegantesten bei billiger Berechnung. Auch wird daselbst Unterricht im Zuschneiden erteilt.

K. Grässer, Georg-Friedrichstraße 25
im zweiten Stock.

Eine Sänglerin

empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres Schützenstraße 61 im 4. Stock des Seitenbaues.

Ein Fräulein

empfehlte sich im Nähen und Plüden, per Tag 1 Mark. Näheres Bernhardsstraße 6 im 2. Stock des Hinterhauses.

Bettcoverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner,** Marktgrafensstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten von Betten und Möbeln in und außer dem Hause, sowie im Tapezieren einzelner Zimmer und ganzer Neubauten. **H. Cress, Tapezier,** Hirschstraße 85, Hinterhaus.

Gefunden

wurde eine Taschenuhr. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Lützenstraße 77 im 1. Stock.

Ein schwarzer Filzhut

wurde am Dienstag Mittag zwischen 3 und 4 Uhr auf dem Hauptmeldeamt (Kaiserstraße) verwechselt. Der Besitzer desselben wird gebeten, denselben umgehend daselbst abzugeben und den seinigen dort in Empfang zu nehmen.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein dreistöckiges Wohnhaus mit je 4 Zimmern im Stock, in bestem Stadtteil, ist um den Preis von 28 500 M wegen Wegzug unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Rente 1700 M Gesl. Offerten unter Nr. 2723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. Das Haus Hermannstraße 12 mit Vor- und Hintergärtchen ist um den Preis von 8500 Mark mit einer Anzahlung von 2000-3000 Mark sofort zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Ein Familienhaus

in freier Lage, welches leicht für zwei Familien eingerichtet werden kann, ist sofort zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112.

Haus mit Wirthschaft.

3.2. Ein Haus mit Wirthschaft ist zu verkaufen oder gegen ein anderes Haus mit großem Hof zu vertauschen. Adressen beliebe man unter Nr. 2751 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privathaus,

4 stöckig, je 3 große Zimmer und Küche im Stockwerk, Abort innerhalb dem Glasabschluss, großer, cementirter Hof mit Waschküche in freundlicher, bevorzugter Lage der Südstadt mit Anzahlung von 3000-5000 Mark alsbald zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein **Gas-Kochherd**, gebraucht, mit zwei Flammen und eine für Bügeleisen ist zu verkaufen: Marienstraße 6 im 4. Stock links.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solb und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

Chines. Thee.

2.2. Eine Parthie ff. **Souchong** in Packeten à 1 Pfd. wird, weil Verhältnisse halber rasch damit geräumt werden muß, zum sehr billigen Preis von **RM. 2.50** per Pfd. abgegeben in der Auktion **Haas**, Kronenstraße 22.

Möbel und Betten,

Kanapees, Fauteuils, sowie ganze Garnituren, neu und gebraucht, kauft man billig und reell bei

Friedrich Kurr,
Möbel- und Tapeziergeschäft,
Zähringerstraße 25.

Billiger Möbel-Verkauf.

21.14. Verschiedene gut gearbeitete feine **Schlafzimmereinrichtungen**, sowie alle **Kasten- und Polstermöbel** habe ich der Räumung wegen dem Verkauf zu äußerst billigen Preisen ausgesetzt. **Günstige Gelegenheit für Brautleute.**

J. Göb, Schreinermeister,
32 Baldbornstraße 32.

Für Brautleute.

4.4. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfranzösischen Bettstellen, Kasten, Polstern und Seegrasmatrassen, 1 Schifftonne, 1 Kommode, 1 Tisch mit eisener Platte, 1 Nachttisch, 4 Rohrstühle, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker sind um den billigen Preis von **nur 280 Mark** zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft, Hebelstraße 4.

— Eine fast neue
Cuivre - poli - Hängelampe
mit 9armigem Kerzenleuchter habe im Auftrag billigt zu verkaufen.

Karlsruher Bazar,
Kaiserstraße 135.

Gasherd.

*3.1. Ein großer, fast neuer Gasherd mit vier Brennern, Wasserkessel und großem Backofen, nach neuestem System, ist wegen Unzug zu verkaufen. Neuanschaffung war 240 M., Verkaufspreis 140 M. Zu erfragen Kaiserstraße 166, Werkstätte.

Blumentübel

verschiedener Größe hat zu verkaufen Ferd. Fellhauer, Küfer, Douglasstraße 24.

Eine Rest-Parthie billige, schöne
Tapeten

samt Borden, für Zimmer und Stiegenhaus, hat im Auftrag zu verkaufen: die Auktion **Haas**, Kronenstraße 22.

*4.3. **Abbruch.**

Vom Samstag den 9. d. M. an sind Balbstraße 35 u. 37 zu verkaufen: Ziegel, Türen, Fenster mit Gestell und Läden, Bau- und Brennholz, Ofen und Verschiedenes an der Abbruchstelle.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes **Piano**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Sohweigt**, Herrenstrasse 31.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markgrafenstr. 23.

Waschmange,

bücherner, noch gut erhalten, zu kaufen gesucht: Hirschstraße 24 im zweiten Stock.

*2.1. **Bäckerei-Handwagen**

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— **Kleine Champagner-Flaschen**
kauft

Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98.

Altes Papier

kauft zu 2 und 3 Mark per 100 Kilo jedes Quantum und wird abgeholt von **M. Tuwiener,**
Baldbornstraße 35.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Balbstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfiehlt sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaren, Kristallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen u. u.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Ankauf.

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, alte Metalle u.

S. J. Grossinger,
37 Fasanenstraße 37.
Die höchsten Preise werden bezahlt.

Kostlich-Anerbieten.
— Guter, kräftiger Mittags- und Abendtisch wird zum Preis von 1 Mark abgegeben: Goethestraße 5 im 2. Stock.

Guten Mittags- und Abendtisch
finden noch einige Herren: Zähringerstraße 62 im 2. Stock links. *3.1.

2.2. **Privat-Kostlich,**
einfach aber gut, in der Südstadt gesucht. Näheres Rippurrerstraße 90 a, 2. Stock links.

Anerkennung.

4.3. Die Unterzeichnete Bertha Zwecker von Lintenheim hat bei Fräulein **Johanna Weber** in Karlsruhe, Bürgerstraße 6, einen Zuschnebekurs in der Privat-Frauenarbeitschule mitgemacht; es spricht dieselbe ihre ganze und volle Anerkennung aus über den guten und gründlichen Unterricht und kann dieselbe diese Schule Jedermann auf's Beste empfehlen.
Mit aller Hochachtung und ergebenster Dankbarkeit zeichnet

Bertha Zwecker.

Die Richtigkeit des oben Gesagten bestätigt der Vater der Bertha Zwecker.
Lintenheim, den 4. April 1898.
G. Zwecker, Bürgermeister.

— **Necht Holländer** —
Cacao,
— Pfund M. 1.90, empfiehlt
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 82 a.

Geschäftsempfehlung.

Berehrl. Kunden sowie Freunden u. Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich von der **Kriegstraße 120** nach

Goethestraße 2,

Ecke Scheffel- u. Goethestraße, gezogen bin. Bei vorkommenden Arbeiten wird tadellose Arbeit zugesichert.

Karl Haussmann,
Tapezier u. Decorateur.

Ein Lehrling kann sofort eintreten. Derselbe erhält Kost und Wohnung.

Asti spumante,

ital. Schaumwein,
à M. 2.75 die Flasche empfiehlt
F. Bausback,
3.3. Amalienstraße 53, 2. Stock.

Champagner Monopole
VON
Heidsieck & Co.,
Reims (Gegründet 1785),
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland, Königs von Preussen, und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,
empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter
Carl Weisser,
Hirschstraße 1.



Schaumweine

von
Math. Müller, Blankenhorn & Co., Jul. Oppmann, F. Strub & Co. etc.

empfiehlt billigt, von 20 Flaschen an zu den Original-Fabrikpreisen.

F. Bausback, Weinhdlg.,
4.2. Amalienstraße 53, 2. Stock.

1895er

Markgräfler, Auggener, in unübertroffener Qualität und Reinheit

60 Pfennig

per Liter empfiehlt in Gebinden nicht unter 20 Liter

Weinhandlung

Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

Hafer-Cacao

aus feinstem holl. Cacao und blaßfarbem Hafermehl bereitet 1 Pfund M. 1.40. Kindern und Reconvaleszenten besonders zu empfehlen.

Drogerie J. Lösch,
10.10. Herrenstraße 35.

Jos. Maassen & Cie.,
Crefeld.

Cognac-Brennerei.
 Höchste Auszeichnungen.
Garantirt essenzfreie Cognacs,
 nach franz. Art gebrannt.
 Niederlage bei:
 Herrn Herrn. Baumann, Kreuzstraße 10,
 Felig Kühnel, Durlacher Allee 4,
 Karlsruhe.



Man
verlange
**Scherer's
Cognac**
Gg. Scherer & Co.
Langen
Darmstadt

Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten.
 Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
 Cognac zuckerfrei „ 3.

Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.

Verkaufsstellen **Karlsruhe:**

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------------|
| O. Mayer, Wilhelmstr. 20. | Aug. Kühn, Schützenstr. |
| V. Merkle, Kaiserstr. 160. | Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55. |
| G. Müller, Herrenstr. 25. | Aug. Müller, Mühlburg. |
| C. Roth, Hofl., Herrenstrasse 26. | Jos. Zöllner, Untergrombach. |
| L. Beck, Kaiserstr. 160. | |

Cognac-Ei-Crème.

Cognac mit Eidotter und Zucker wird, wenn richtig hergestellt, mit Recht von vielen Aerzten zur **Stärkung** von Genesenden und sonstigen schwächlichen Personen verordnet, denn dieses unübertreffliche **Kraftmittel** wirkt, im Gegensatz zu sonstigen Spirituosen, **nicht aufregend, sondern anregend.**

Ich stelle **Cognac-Ei-Crème** in höchster Vollendung und durchaus haltbar her und empfehle die Flasche von 1 Liter à **Mk. 3.80**,
 „ „ „ 3/4 „ à „ **3.—**,
 „ „ „ 3/8 „ à „ **1.60**,
 „ 1/2 Flasche zum Versuch à „ **1.—**.

Max Homburger,

6.5. **30 Kronenstraße 30**
 und
124a Kaiserstraße 124a.

Reife Erdbeeren

versendet gegen Nachnahme von 10 bis 25 Pfg. per Stück 3.1.

Großherzogl. Hofgärtnerei Ettlingen.

Strohhutlache

empfehlen Hofdrogerie **Carl Roth.**

Kaffee.

Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker, Fett, Glasur etc. etc. **selbstgebrannten Kaffees** bringe in empfehlende Erinnerung.
Guter Haushaltskaffee . . . per Pfd. M. 1.—
sehr gute Mischung . . . „ „ 1.20,
feine Mischung . . . „ „ 1.40,
feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd. M. 1.60 und M. 1.80,
feinster Perlkaffee, früher per Pfd. M. 2.—, jetzt per Pfd. M. 1.60,
 das **Allerfeinste**, was überhaupt geboten werden kann, ächt arab. Mokka, feinfi braun Menado und ächt engl. Ceylon, gemischt, per Pfd. M. 2.—.
 Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise

Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

NB. Die von anderer Seite billiger offerirten Sorten entsprechen, weil nicht rein schmeckend, meistens nicht.

6 Pfund

vorzügliches

Mehl 00

für alle Zwecke
 nur

95 Pfennig

empfehlen

Fr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstraße 82a.

Presshefe ebenfalls vorrätzig.

Italienischer Salat
 mit Mayonnaise

bei **C. Cartharius.**

6.3. **Hohenlohe'sche**
Haferflocken,
Grünkernflocken,
Reisflocken

empfehlen in stets frischer und bestkochender Waare

C. Frohmüller,

Hoflieferant,

Erbprinzenstraße 32.



6.1. Wer sein Vieh lieb hat, es frisch, in gutem Zustande und frei von Ungeziefer halten will, muß stets vorrätzig haben:

v. Kobbhe's landwirthsch. Präparate und Viehwaschessenz

in Packeten à 50 Pfg. und 1 M. Alleiniger Engros-Betrieb: Germania-Drogerie **R. Blas**, Karlsruhe, Amalienstraße 27.

Glycerin-Cold-Cream-Seife

von Bergmann & Co. in Dresden

die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint zu erhalten. Mütter, welche ihren Kindern einen schönen Teint verschaffen wollen, sollten sich nur dieser Seife bedienen. Preis à Packet, 3 Stück, 50 Pf. Zu haben bei **Julius Dehn Nachf.** 15.2.

Man verlange die denkbar beste
Parquet- u. Linoleum-
wichse

6.6.

1/4 Kg. 50 Pfg., 1/2 Kg. 80 Pfg.,
 1/1 Kg. M. 1.50,

aus der Fabrik von C. Permaneder in Mannheim, nur ächt, wenn mit der Schutzmarke „Cerialin“ versehen; zu haben consistent und flüssig, weiß und gelb, von keiner Concurrnz übertroffen. Vorzüge: **billig, sofort schönster Glanz, halbe mühevolle Arbeit, sofort geruchlos.**

Niederlage bei:
Friedrich Benzel, Amalienstraße 14 b.

A. van Venrooy, Sofienstraße 45.

A. Börsig, Durlacher Allee.

Otto Lampson, Rudolfstr. 15.

Franz Mayer, Kurdenstr. 17.

H. Baumann, Kreuzstr. 10.

Gustav Bender, Lammstr. 5.

Karl Beck, Durlacherstr. 11.

Adolf Körner, Westendstr.

Wilhelm Baum, Werderstraße 27.

❖ **Fußboden-Glanzlack,** ❖



Parquetwiche, Grundfarben, Stahlspähne, Wachs, Terpentinöl, Putzwerk empfiehlt Hofdrogerie **Carl Roth.**

Naphtalin-Camphor

als wirksamstes, billiges Mottenmittel 2.1. empfehlen

Geb Brüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Camphor und Naphtalin

empfehlen **Julius Dehn Nachfolger,** 20.6. Drogerie, Zähringerstraße 55.

58. Blaue Arbeitsanzüge 58.

zu 2 Mark und

Arbeitshosen

von 1.50 Mark an

empfehlen

Martin Krämer,

58. Kaiserstraße 58, I. u. II. St. 58.



Eugen Baumann,
Dekorationsmaler.



Malergeschäft
Stefanienstraße 58.

30.5.

Schürzen.

Bier-Schürzen,
Haushaltungs-Schürzen,
Mädchen-Schürzen,
Kinder-Schürzen,
schwarze Schürzen,
weiße, große Schürzen
in schöner Auswahl zu vortheilhaften
Preisen bei

Emil Kley,
Erbprinzenstr. 25.

3.3.

**Hausmacher Leinen
und Halbleinen**

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Das Friseurgeschäft u. die Parfumeriehandlung
von **H. Delpy** befindet sich
*3.2.
Karl-Friedrichstrasse 20 (am Rondellplatz).

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Einem hochverehrten radfahrenden Publikum zur Nachricht, daß ich unter'm Heutigen
Schützenstraße 57 ein

Specialgeschäft für Fahrrad-Reparaturen

eröffnet habe.
Durch praktische Einrichtung bin ich in der Lage, alle mir zu Theil werdenden Auf-
träge schnellstens zu erledigen und sichere bei schnellster Bedienung, sorgfältigster Aus-
führung **billigste Preise** zu.

Empfehle zugleich **erstklassige Fahrräder** von den billigsten bis zu den feinsten
Marken bei günstigen Zahlungsbedingungen. Indem ich höflichst bitte, mein Unternehmen
gütigst unterstützen zu wollen, sehe ich geneigtem Zuspruch entgegen und zeichne
hochachtend

Karl Autenrieth,
Schützenstraße 57,

Vertreter der **Ideal-Fahrradwerke** von **Schiffers & Stinshoff** in Düsseldorf,
der **Superbe Fahrradwerke** von **Karl Kircher & Cie.** in Mannheim.
Ersatz- und Zubehörtheile jeder Art.

Mehl! Mehl! Mehl!

Empfehle feinsten **Kaiserauszug** zu den billigsten
Tagespreisen.

Sigm. Haas, Herrenstr. 15.

NB. Mache besonders aufmerksam, daß ich kein Norddeutsches minder-
werthiges Mehl führe.

Ph. Bader,

Amalienstraße 59. Telefon 256.

5.4. **Kohlen, Koks, Brikets,
Holzkohlen, Brennholz.**
Beste Qualitätswaare. Pünktlichste Bedienung.

Schwarten-Abfallholz

zu billigen Preisen empfiehlt
Louis Krutz, Waldstraße 44,
Kohlen- und Holzhandlung, Dampfsägerei und Spalterei.

Adler-
Germania-
Opel-
Humber-
Bismarck-

FAHRRÄDER.

Generalvertreter:

Alwin Vater,

Ecke Ritterstrasse und Zirkel. Telefon 416.

➔ Gedeckte Fahrbahn 500 qm Schillerstrasse 22. Telefon 476. ➔

➔ Offene Fahrbahn Welschneureuther Allee. ➔

Cataloge gratis und franco.

3.1.

Radfahrunterricht bei Kauf gratis!

Eigene Reparatur-Werkstätten!

Prof. Röntgen „X“-Strahlen
Durchleuchtungen, — Untersuchungen; —
Bestrahlungen, — electr. Lichteilverfahren, unter Beiziehung eines Arztes.
Photogr. Aufnahmen. Auskunft ertheilt
die **Direktion des Hilda-Bades**, Frieden-
strasse 18, Karlsruhe i. B. **Kustermann sen.**

Hotelherd.

Der Unterzeichnete hat im Augenblick einen **großen Hotelherd** neuester Konstruktion mit vollständiger Einrichtung zur Anlage einer Wasserheizung für das hiesige **Hotel Grosse** fertig gestellt und beehrt sich, Interessenten zur gefl. Besichtigung desselben ganz ergebenst einzuladen.

Karl Ehreiser,

Großh. Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstr. 44.

Frachtbriefe,

Boll-Zusatzserklarungen für Postsendungen,
Eypresgut-Büchlein

sind vorrätig bei

Friedrich Gutsch,

Buch- und Steindruckerei,
50 Markgrafenstrae 50.

5.2.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Theilnehmenden Gönnern, Freunden und Verwandten theile hierdurch mit, daß unsere innigstgeliebte Tochter, Frau und Mutter

Elisabeth Kaufmann

heute Früh $\frac{3}{4}$ 7 Uhr von ihrem schweren Leiden durch den Tod erlöst wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Kaufmann.

Karlsruhe, 13. April 1898.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Krokodil Karlsruhe.

Heute Schlachttag.

Altiengeellschaft Katholische Gesellenherberge Karlsruhe.

Am **Mittwoch den 27. April, Abends 8 Uhr**, findet im St. Franziskus-
hause hier, Grenzstrae 7, die

diejsjahrige ordentliche Generalversammlung

statt mit der Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht pro Geschäftsjahr 1897,
2. Entlastung des Kassiers,
3. Wahl eines Aufsichtsrathsmitgliedes,
4. Verschiedenes.

NB. Die Rechnung liegt im kath. Gesellenhause zur gefl. Einsicht auf.
Karlsruhe, den 12. April 1898.

Der Vorstand.

Der Firma **Richard Lipp & Sohn**, Königl. Hofpianofortefabrik in Stuttgart, wird hiemit gerne bestätigt, dass sie im Jahre 1897 für den Speisesaal des Königlichen Schlosses in Bebenhausen einen **eichenen eingeleigten Flügel** und für den Salon Ihrer Majestät der Königin von Württemberg ein **Nussbaum-Plano** geliefert hat, und dass beide Instrumente sich sowohl durch geschmackvolle Ausführung als schönen Ton auszeichnen und den Beifall Ihrer Majestäten gefunden haben.

Stuttgart, den 4. Februar 1898.

Königl. Schlossverwaltung.
Hoffmeister, Schlossinspektor.

Alleinige Niederlage der ausgezeichneten **Lipp-Pianos** für **Karlsruhe** und **Umgebung** bei

M. Hack, Pianoforte-Magazin,
Ecke der Krieg- und Ruppurrerstrasse 2, 3.2. 2 Treppen.

20.18. **Empfehlung.**
Bringe meine Dampf-Weißfärberei-Reinigungs-Anstalt, Wollhaare- und Wollschlumperei in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll
Frau Anna Gessler,
39 Waldhornstraße 39.

Fremde

übernachten vom 9. bis 10. April.

Alte Post. Scholly, Ing., u. Szodawely, Unteroffizier v. Straßburg. Sterracle, Wionier v. Rehl. Kurtius, Kfm. v. Stuttgart. Landauer, Kfm. v. Dresden. Pansfere, Prof. v. Reims. Barredats, Prof. v. Reims. Raffecette, Prof. v. Genesay. Schetler, Bahnbeamter v. Böhlerthal.

Bratwurfiglöckle. Sped, Fabr. v. Weiertheim. Wasler, Bildhauer v. München. Werner, Kfm. v. Lahr. Weber, Kfm. v. Kitz. Stapp, Kfm. v. Frankfurt. Kooz, Eisenbahn-Beamter v. Stuttgart. Dittmar, Buchdrucker, u. Gerke, Tierarzt v. Ludwigsburg. Rabus, Techniker, u. Nies, Monteur v. Heidenheim. Scheidgen, Padmstr. v. Berlin. Fr. Reitter, Labnerin v. Kassel.

Geist. Kohler, Kfm. v. Schirmel (Hf.). Strauß, Kfm. v. Köln. Grell, Kfm. v. Dresden. Kaan, Forstverw. v. Budapest. Neubert, Baualtner v. Freiburg. Wittner, Geometer v. Bilsch.

Goldener Karpfen. van der Hoewen v. Bloschingen. Seybold, Capitul. v. Kaiserlautern. Künshert, Sänger v. Wien. Ffischer, Kfm. v. Lahr. Wörner, Lehramtspraktikant v. Pforzheim. Meyer, Lehramtspraktikant v. Bilsch. Schäfer, Lehramtsprakt. v. Mannheim. Bruno u. Hans Frisch, cand. jur. v. Freiburg. Berner, Humorist v. Berlin.

Goldene Traube. Hohmeyer, cand. jur., u. Blende, Dr. med. v. Berlin. Porepp, Kfm. v. Lüneburg. Nisch, Graveur v. Mannheim. Schneider, Cypser v. Weiertheim.

Grüner Hof. Bötz, Rentn. v. Straßburg. Raier, cand. jur. v. Hornsbach. Poppelsdorf, Kfm. v. Wiesbaden. Entemann, Kfm., und v. Bader m. Frau v. Mannheim. Frau Bander, Priv. von Insel Vorlum. Reichfeld, Hauptmann v. Berlin. Panizza m. Fam. von Chemnitz.

Hotel Germania. Dr. Rehrer, Geh. Hofrath, und Dr. Jellinet, Prof. v. Heidelberg. Lakso, Bankier von Budapest. Hinrichs, Fabrikbesitzer, und Stalt, Ing. von Düsseldorf. Dr. Neumann, Medicinalrath v. Badenweiler.

Hotel Grosse. v. Fiebig, Bremierleut. m. Frau v. Trief. Gr. v. Radowiz, Deutsche Postkassens-Gattin m. Dienerschaft v. Madrid. Frau Kump, Priv. m. Tochter v. Mannheim. Nuber, Fabrik. v. Schwesingen. Koos v. Berezgna, Architekt v. Rotterdam. Dr. Herrmann m. Frau v. Stuttgart. Degler, Kaufm. v. Denleudorf. Ipscher, Heunisch u. Lüddedens, Kfl. v. Berlin. Reiter, Kfm. v. Ludwigsbafen.

Hotel Leicht. Frugter, Arch. v. Hogenau. Braun, Kfm. v. Kassel. Bee, Priv. v. Wiberach. Kneip, Ing. v. Frankfurt. Friz, Student v. Neuweiler. Auerbach, Siederle u. Knöller, Kfl. v. Pforzheim.

Hotel Luz. Reites, Kfm. v. Mainz. Fr. Reites, Priv. v. Leipzig. Bremser, Werkstr. m. Frau v. Stuttgart. Frau Meybing, Priv. m. Fam. v. Halle. Kanoldt, Ing. v. Frankenthal. Schnitzler, Kaufm., u. Zimmermann, Beamter v. Mannheim. Blas, Priv. v. Heidenheim. Luz, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Zimmermann, Fabr. m. Frau v. Wiesbaden. Dr. Ambros, prakt. Arzt. v. Pfullendorf. Schindler, Kfm. v. Mainz. Karlshuter, Kfm. v. Heilbronn. Barz, Kaufm. v. Cochem.

Ehrent. Sect. v. Baden-Baden. Biegenbalg, Prof. v. Succend.

Hotel Monopol. Keller, Ing., Enderle, Student, Matwirth, stud. jur., Wettstein, Zeichner, Staub, Imboof, Kant, Escher, Bedre, Nachwirth, Weis u. Witterle, Kfl. v. Zürich. Heuli, Kfm. v. Kaufanne. Gpstein, Seidenstech. v. Basel. Amming, cand. med., u. Kewitsch, stud. jur. v. Freiburg. Kohler, Ingen. v. Straßburg. Aureau, Priv. v. Genf. Dr. Grech, Schriftsteller v. Mannheim. Gudenus, Dachdeckermeister v. Hanau. Fr. Stauffer, Köchin v. Bern.

Hotel National. Mayer u. Hartmann, Kfl. von Heilbronn. Seidenstech. Kfm. v. Frankfurt. Brothbon, Kfm. v. Worrn. Frau Jäggl, Priv. v. Paris.

Hotel Victoria. Beyerlein, Kfm. aus England. Colloge, Kfm. v. Köln. Vorder, Chemiker v. Ludwigsbafen. Fred, Kfm. v. Stuttgart. Dahmen, Kfm. von Bonn. Müller, Ing. v. Freiburg. Mauer, Kfm. von Weiertheim. Schweizer-Hagenbruch, Mittergutsbesitzer von Thüringen.

König von Preußen. Farni, Kaufm. v. Genf. Farni, Kfm. v. Bern. Sch, Kfm. m. Frau v. Jfenburg. Fr. Ghe, Priv. v. Steinach. Hellmuth, Kfm. v. Ludwigsbafen. Popp, Monteur v. Augsburg.

Park-Hotel. Steuner, Kaufm. v. Lindau. Rad, Kaufm. v. Berlin. v. Schmädel, Priv. m. Sohn v. München. Horster, Gutbes. v. Heilbrunn. Ebaler, Kfm. v. Hannover. Dentinger, Kaufm. v. Ludwigsbafen. Forst, Dir. v. Frankfurt. Stein, Dir. v. Neustadt a./d. Rh. Prinz Max, Doctor, Kfm. v. Berlin. Enders, Maler v. Weßbach. Wid, Prof. v. Plauen.

Fremde

übernachten vom 10. bis 11. April.

Alte Post. Schorp, Kfm. v. Worms. Landau, Kfm. von Dresden. Schötte, Bildhauer, Steinbach und Müller, Mechaniker, Benz und Pöner, Buchdrucker, Adolf u. August Forstrand, Bildhauer, Ghele, Bautechn. Krenke, Konditor, Koch, Kfm., Eberhardt, Schreiner, u. Hertlein, Restaurateur v. Stuttgart. Scholly, Ing. von Straßburg.

Bratwurfiglöckle. Klinga, Priv., u. Gyr, Techn. v. Stuttgart. Anhelm, Werkmstr. m. Frau v. Landsberg. Schwarz, Kfm. v. Landau. Keiz, Metzgermstr. v. Oberwallke (Nheingau). Wasler, Bildhauer von München. Reul, Kfm. v. Lahr. Brusch, Müller von Gernsbach. Haas, Schaffner von Wabholles. Ritter, Schmied von Offenbach. Raut, Installateur v. Offenbach. Weber u. Holzinger, Kfl. von Kitz. Kilder, Keller von Landau. Fr. Reiter, Labnerin v. Gobleng. Bloch, Sattler von Bruchhausen. Blähr, Müller v. Heilbrunn. Scheidgen, Padmstr. v. Berlin. Fr. Meier, Priv. v. Achem.

Drei Könige. Wieser, Kfm., u. Schnurr, Priv. v. Lahr. Fr. König, Priv., u. Höllmüller, Kfm. v. Pforzheim. Sädinger, Schneidermstr. v. Dutenberg. Fuchs, Scheinermstr. v. Hornbach. Roe, Notariatsassistent v. Heilbrunn. Götz und Reinhardt, Schneidermstr. v. Mannheim.

Erbringen. Frau Kaula m. Tochter v. Frankfurt. Wende, Kfm. v. Berlin. Spies, Kfm. v. Pforzheim. Kern, Gen.-Agent v. Neustadt. Beger u. Kobisch, Priv. v. Mainz. Fr. Gschlinger u. Fr. Schöpfberger v. Ulm.

Geist. Gebhard, Priv. v. Freiburg. Metzbahn, Steuerkommisär v. Mannheim. Reiner, Kfm., u. Schmidt, Uhrmacher v. Kaiserlautern. Müller, Kfm. v. Forbach. Grell, Kfm. v. Dresden. Wittner, Geometer v. Bilsch. Schild, Arch. v. Lübeck. Schlemmer, Assistent m. Frau v. Heilbrunn. Gher, Zahnarzt v. Hannover. Kaan, Forstverw. v. Budapest. Schuster, Droguist v. Kaiserlautern. Neubert, Baualtner v. Freiburg. Bergland m. Frau v. Gobleng. Blos, Maler, u. Schell, Baumstr. v. Ludwigsburg. Wogner, Kfm. v. Birmafsens.

Goldener Karpfen. Fürstweyer, Kfm. v. Mainz. Breilling, Kfm. v. Heilbronn. Schwarztrauler, Kfm. m. Frau v. Landau. Kornmayer, Landwirth m. Tochter v. Oberharmersbach. Nuth, Priv. v. Darmstadt. Edd, Kfm. v. Billingen. Müller, Vieffeldweber v. Nastatt. Jäger, Lithograph, u. Schäfer, Lehramtspraktikant von Mannheim. Gaus, Kfm. v. Badenhausen. van der Ede, Priv. v. Bloschingen. Ffischer, Kfm. v. Lahr. Mayer, Lehramtsprakt. v. Bilsch.

Goldene Traube. Althaus, Mechaniker, Schoolz, Müller, Kfm. m. Frau. Forchner, Mechaniker, Sommerlad, Former, Grede, Werkführer, Sach, Mechaniker, Balles, Schreiner, Albert, Tischler, u. Huttner, Klempner v. Frankfurt. Fofchag, Schmed, u. Wet, Schneider v. Mainz. Schilling, Kfm., Hefler u. Mayer, Lehrer v. Forbach.

Grüner Hof. Poppelsdorf, Kfm. v. Wiesbaden. v. Bader m. Frau u. Entemann, Kfm. von Mannheim. Salondier, Kfm. von Offenburg. Klingelhofer u. Zuer, Fabrikdirekt. von Wiesbaden. König und Gemmler von Birmafsens.

Hotel Germania. v. Grimm, Hauptm. m. Frau v. St. Avoib. Frau Sanitätsrath Heuse m. Sohn v. Gobleng. Dr. v. Grimm, Regierungsassessor v. Gobleng. Stang, Priv. v. Amsterdam. Frau Wallner, Priv. v. Berlin. Kiefe, Dir., u. Kahn, Priv. m. Fam. v. Paris.

Paris. Weber, Fabr. v. Gernsbach. Frau Müller, Priv. m. Tochter v. Hamburg. Nold, Fabr. v. Rütberg. Kredenbagen, Ing. v. Offenbach. Frhr. v. Türlheim v. Biegenbalg-Niederbronn. v. Heußler, Gutbes. v. Darmstadt. Mayer, Priv. m. Frau v. Mainz. Dümmler, Justizr. m. Frau v. Mülhausen i. G. Dr. Herrmann, Bezirksarzt m. Frau v. Gernsbach.

Hotel Grosse. v. Fiebig, Brem.-Leutn. m. Frau v. Trief. Gr. v. Radowiz, Deutsche Postkassens-Gattin m. Dienerschaft v. Madrid. Meltinger, Priv. m. Schuen v. Stuttgart. Frau Kump, Priv. m. Tochter v. Mannheim. Krenemann m. Frau v. Lahr. Gascard, Ipscher, Heunisch u. Lüddedens, Kfl. von Berlin. Veringer von Bad Hippoldbau. Nuber, Kabrifant von Schwesingen. Herrmann mit Frau v. Stuttgart. Reiter, Kfm. von Ludwigsbafen. Dreger, Kfm. v. Denleudorf.

Hotel Leicht. Wolf, Lithograph v. Nürnberg. Senzger, Arch. v. Sagenau. Braun, Kfm. v. Kassel. Kneip, Architekt v. Frankfurt. See, Kfm. v. Wiberach. Schweizer, Ref. v. Straßburg. Dr. Dettinger, Chemiker v. Gernsbach. Pauly, Brauer v. Bromberg.

Hotel Luz. Krause m. Frau u. Gedinger, Kaufm. v. Lahr. v. Nivanco, Postexpedient. v. Bilsch. Schwamberger, Drog. v. St. Gallen. Matt, Kfm. u. Burdhardt, Priv. v. Freiburg. Mid, Ing. v. Pforzheim. Krüger, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Berger u. Schauerle, Kfl. v. Stuttgart. Frau Buchholz, Priv. m. Tochter v. Nizza. Noll, Ingen.-Cand. m. Schwester, u. Schäfer, Lehramtsprakt. v. Heilbrunn.

Hotel Monopol. Keller, Ing., Staub, Imboof, Kant, Escher, Bedre, Nachwirth, Weis u. Witterle, Kfl., Enderle, Student, Wettstein, Zeichner, und Nachwirth, stud. jur. v. Zürich. Heuli, Kfm. v. Kaufanne. Gpstein, Seidenstecher v. Basel. Amming, cand. med., u. Kewitsch, stud. jur. von Freiburg. Gudenus, Dachdeckermstr. v. Hanau. Fr. Stauffer, Köchin v. Bern. Dr. Grech, Schriftsteller v. Mannheim. Aureau, Priv. v. Genf. Kohler, Ing. von Straßburg. Kammerfrau Bube v. Paris. Kungarz, Kfm. v. Hannover. Fuchs, Metzgermstr. v. Weingarten.

Hotel National. Christen, Kfm. v. Heidelberg. Ffischbaum, Arch. m. Frau v. St. Ingbert. Brodson, Kfm. v. Mainz. Hoffmann, Löwenbärtiger u. Afrika. Frau Jäggl, Priv. v. Paris. Leiber, Kfm. v. Stuttgart. Kranz, Kfm. v. Frankfurt. Sing, Braumstr. v. Donau eschingen. Mayer u. Portmann, Kaufm. v. Heilbrunn. Seidenstech. Kfm. v. Frankfurt. Frau Wegner v. Heidelberg. Stelzenbach, Kfm. v. Schramberg. Wirth, Kfm. v. Neustadt a. d. Haardt.

Hotel Tannhäuser. R. Egenmaier, R. Egenmaier u. Abotinger, Kfl. v. Frankfurt. Entsch, Kfm. v. Zürich. Kappler, Rapp u. Metzger, Kfl. v. Stuttgart. Gehm, Kfm. v. Mey. Rosenberger, Kaufm. v. Heusel. Kaufmann, Kfm. v. Luzern. Nuth, Kaufm. v. Düsseldorf. Wernig, Kfm. v. Blogau. Christensen, Kfm. v. Hamburg. Rauberer, Postadjunkt, u. Kerchensteiner, Kunstmaler v. München. Müller, Tech., Clemens u. Korth, Referendäre v. Landau.

Hotel Victoria. Schmidt, Kfm. m. Nichte von Basel. Grabau, Kfm. m. Schwester v. Metz. Willandt, Kfm. v. Stuttgart. Wittmann, Kfm. v. Lyon. Beyerlein, Kfm. aus England. Rorder, Chemiker v. Ludwigsbafen. Dahmen, Kfm. v. Bonn.

König von Preußen. Hünfel, Lehrer v. Rheinau. Bopp, Monteur v. Augsburg. Carice, Kreg, Mayer, Rümeler, Fabrier u. Daas. Mech., Siederle, Goad., Gelsfried, Müller, Mech., u. Gahler, Werkstr. v. Freiburg. Holz, Email. u. Kunst. Juwel. v. Pforzheim. Müller, Tech. v. Basel. J. Fabrei u. J. Fabrei, Kfl. v. Genf.

König von Württemberg. Schunt, Bahumstr. v. Kirchheimbolanden. Depp, Maurer, Dekorationsmaler, Mayer, Delpf, Mech., Höre, Drechslermstr., u. Dipp, Tech. v. Stuttgart. Wunderlich, Kunst v. Buchholz. Herr, Metallarb. u. Sohn v. Straßburg. W. Bühler, Weber, u. K. Bühler, Priv. v. Kuhlach. Wagner, Port. v. Guntzenhausen.

Park-Hotel. Radt, Kfm. v. Berlin. Stemmer, Kfm. v. Lindau. Schmädel, Priv. m. Sohn v. München. Koch, Kfm. v. Ludwigsbafen. Stein, Kfm. v. Achem. Dehl, Verwalter, und Nusper, Kfm. von Heidenheim. Gaisch, Kfm. v. Weil der Stadt. Liffappels, Priv. m. Frau v. Straßburg. Dr. Rudolf, Arzt mit Frau v. Mainz. Horster, Gutbesitzer v. Dillingen.

Prinz Max. Doctor, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. m. Frau v. Dresden. Signalz, Badofenbauer v. Stuttgart. Müller, Reifender v. Hanau.

Rose. Schmelz, Bahnexpedit v. Schweinfurt. Spechtmeier, Kfm. v. Trier. Fr. Kfmann, Priv. m. Nichte u. Fr. Dheri v. Königberg. Wehrle u. Gramlich, Lehrer v. Offenburg. Hoffmann, Buchdrucker v. Heilbronn. Fröhlich, Techniker v. Landau. Ruting, Marktmeister m. Tochter v. Ludwigsburg. Job u. Ebert, Kfl. v. Birmafsens. Loberer, Landwirth v. Beningheim.

Rothes Haus. Blappert, Maler, u. Reiser, Priv. v. Stuttgart. Nölte, Arch. v. Köln. Schmidt, Fabrik. m. Frau, u. Reßler, Kfm. v. Birmafsens. Uebe, Amtsrichter v. Pforzheim. Schöllkopf, Buchhalter, Grimm, Bautechn., u. Gaisch, Fabr. v. Rothwell. Schmidt, Kfm. v. Calw.